

Links.

Issel, davor Kiesgruben. Tunnel durch den Isseler Berg; die Moselbahn verlässt hier das Moselthal.

Schweich, grosses Kirchdorf. Die ersten grösseren Weinberge.

Longen, etwas zurückgelegen Lör sch, beides kleine Orte.

Mehring, grosses Dorf; viel Weinbau, hübsch bewaldete Höhen.

Der Fluss wendet sich in scharfer Biegung nach Süden.

Pölich, Dorf mit Weinbergen und Lohhecken.

Schleich, mit viel Wiesenland.

Ensch, Pfarrdorf. Maleisches Thal des von Bekond kommenden Baches.

Mündung der Salm in die Mosel.

Wieder macht die Mosel eine scharfe Biegung nach O.

Clüsserath, sehr langes Dorf, viel Weinbau.

Neue Moselkrümmung nach S.

Mässig hohe Weinberge, dann ebenes Uferland mit viel Obstbau; in den Obsthainen versteckt

Trittenheim, Geburtsort des gelehrten Abtes Joh. Trithemius, gest. 1516.

Rechts.

Der Angelberg; Fähre zwischen den beiden Fährtürmen.

Kirsch, kleines Dorf.

Longuich, grosses Pfarrdorf mit viel Obst- und Weinbau, der letztere an dem Abhänge des auf dem l. Ufer gelegenen hohen Schückberges.

Riol, Schauplatz einer Römerschlacht; hübsch bewaldete Berge im Hintergrunde. Unterhalb des Ortes parallel mit dem Ufer eine Römerstrasse, die bis Mehring gegenüber zu verfolgen ist.

Detzem mit viel Obstbau; am Flusse eine fruchtbare Ebene.

Thörnich, hinter hübschen Baumgruppen.

Köwerich in der Ebene, viel Ackerbau.

Leiwen, grosses Pfarrdorf; die reichen Weinberge liegen auf dem l. Ufer.

Hoher Bergrücken, der Kronenberg 376 m. Die Weinberge gehören zu Trittenheim.